



Agnes Alpers
Mitglied des Deutschen Bundestages

Agnes Alpers, MdB • Doventorstraße 2 • 28195 Bremen

Frau
Dr. Angelina Sörgel
Manteufellelstraße 8

28203 Bremen

Wahlkreisbüro Bremen
Doventorstraße 2
28195 Bremen

Kontakt:
Dr. Rudolf Kossolapow

Telefon 0421- 16 53 974
Fax 0421 - 1783980
E-Mail: agnes.alpers@wk.bundestag.de

Bremen, 14. April 2011

Lärmschutz: Ihr Schreiben vom 01. März 2011

Sehr geehrte Frau Dr. Sörgel,

die Verlagerung von Verkehren im Personen- und Güterbereich auf die Schiene ist für die Fraktion DIE LINKE aus umweltpolitischer Sicht eine wesentliche Forderung.

Gleichzeitig ist der Schienenverkehr im Lande Bremen eine der Hauptlärmquellen. Dies mindert nicht nur die Lebensqualität, sondern beeinträchtigt auch die Gesundheit.

Durch die prognostizierte Verdoppelung des nächtlichen Eisenbahngüterverkehrs wird es noch wichtiger sein, den Lärmschutz immens auszubauen. Außerdem muss umgehend ein Konzept entwickelt werden, um den Güterfernverkehr aus dem Hauptbahnhof weitgehend herauszunehmen.

Sofern der Gütertransport über den Bremer Hauptbahnhof geführt werden muss, setzen wir uns für folgende Veränderungen ein:

- Ein möglichst lückenloser und umfassender Lärmschutz: Ausbau der Lärmschutzwände, Entdröhnung der Brücken, besonders überwachtetes Gleis (Schleifen der Gleise), Ersetzung von alten Brems- und Achsensystemen, ein Fahrverbot für alle noch nicht umgerüsteten Güterwaggons in der Nacht.
- Beschränkung der Höchstgeschwindigkeit, insbesondere bei Gefahrguttransporten. Verbot von Atomtransporten



Agnes Alpers

Mitglied des Deutschen Bundestages

- Abschaffung des sogenannten Schienenbonus von 5 dB in der Bundes-Immissionsverordnung
- Das Lärmsanierungsprogramm des Bundes muss aufgestockt werden
- Die Entwicklung lärmreduzierender Fahrzeuge muss gefördert werden

Lärmschutz und Lärmvorsorge sind für die Fraktion DIE LINKE wesentliche Elemente, um zukunftsweisende Verkehrspolitik zu fördern.

Mit freundlichem Gruß